

... nur mit Konzept

Ergebnisse des Planspiels



## Die Botschaft Jesu und die Kirche vor Ort

Was ist dabei unser Auftrag/Auftrag der Kirche vor Ort?

- Die Botschaft Christi ansprechend sichtbar machen und vertreten
- Christliche Gemeinschaft herstellen und erlebbar machen

Was hilft uns, diesem Auftrag gerecht zu werden?

- Begeisterung und Engagement
- Aber: Ohne Hauptamtliche geht es nicht.
- Unterstützung durch das Bistum
- Raum zu haben für Präsenz



# Die Botschaft Jesu und die Kirche vor Ort

Was ist dabei unser Auftrag/Auftrag der Kirche vor Ort?

Zeitgemäße Verkündigung  
in Wort und Tat

Auftrag der Verkündigung ergeht  
an Alle\* für Alle

\* getauft

Was hilft uns, diesem Auftrag gerecht zu werden?

Heiliger Geist

Vertrauen und Zutrauen

gegenüber Laien

Beauftragung (Bereitschaft zum Wandel  
durch die Gemeinde/Basis)

Weiterbildung

Machtstrukturänderung um Glaubwürdigkeit  
der Kirche wieder herzustellen

Christus ist Vorbild und Zentrum



## Die Botschaft Jesu und die Kirche vor Ort

Was ist dabei unser Auftrag/Auftrag der Kirche vor Ort?

- Offenheit / Einladung
  - Willkommen heißen!
- Zuhören, ins Gespräch kommen
  - was brauchst du?
- Ökumene!

Was hilft uns, diesem Auftrag gerecht zu werden?

- Menschen "berühren"
- selber "beseelt" sein



## Die Botschaft Jesu und die Kirche vor Ort

Was ist dabei unser Auftrag/Auftrag der Kirche vor Ort?

Zugang zu Botschaft Jesu  
für ALLE ermöglichen.  
Räume der Begegnung schaffen

Was hilft uns, diesem Auftrag gerecht zu werden?

- Gebäude (Fahrzeuge)
- Ehrenamtliche
- Wertschätzung



# Die Botschaft Jesu und die Kirche vor Ort

Was ist dabei unser Auftrag/Auftrag der Kirche vor Ort?

- Glauben / Botschaft Jesu weitergeben (Mission)
- Glauben vorleben
- Menschen für den Glauben begeistern
- Liturgieangebot für:
  - Jugendliche / junge Erwachsene
  - Mittelalter / Eltern
  - Senioren / Großeltern

Was hilft uns, diesem Auftrag gerecht zu werden?

- intensive, persönliche Beziehung zu Jesus
- Eigeninitiative
- Moralvorstellungen ändern
- alte Gewohnheiten aufbrechen <sup>Seelsorge</sup>
- die Rolle des Pfarrers muss wieder mehr <sup>Mission-Charakter</sup> haben
- gute Traditionen fortführen / erhalten
- neue Liturgiewege entwickeln
- Best practice von anderen Gemeinden übernehmen



## Die Botschaft Jesu und die Kirche vor Ort

Was ist dabei unser Auftrag/Auftrag der Kirche vor Ort?

Die Botschaft allen - wirklich  
allen - zu verkünden

Begegnung u. Gemeinschaft auch  
außerhalb kirchl. Gebäude stiften

Was hilft uns, diesem Auftrag gerecht zu werden?

Unterstützung durch Hauptkirche  
Das eigene Glaubensleben  
Willkommenskultur



## Die Botschaft Jesu und die Kirche vor Ort

Was ist dabei unser Auftrag/Auftrag der Kirche vor Ort?

Den Menschen den  
Zugang zum Glauben  
eröffnen  
- Caritas zu leben

Was hilft uns, diesem Auftrag gerecht zu werden?

Ausrecherpartner bieten/sein  
kleine lebendige Zellen, die (Wissen  
Zellen (Bibelkreis, K-Kurse, Wallfahrten)  
- Schulung von Eltern und  
- Verkündigung  
- Verkündigung



## Die Botschaft Jesu und die Kirche vor Ort

Was ist dabei unser Auftrag/Auftrag der Kirche vor Ort?

- Auftrag gilt ALLEN! ← Botschafter
- bes. Auftrag an ökumen. Gemeinden
- Was hilft? - Besseres Kennenlernen der Mitchristen
  - Gem. Gottesdienst mit Begegnung, Gemeinschaft, "PLUS"

Was hilft uns, diesem Auftrag gerecht zu werden?

- gemeins. ökum. Pfarrfest
- miteinander Leben, mehr als Beten, Betreuung, kümmern
- soz. Netzwerke
- Nachbarschaftshilfe + polit. + kirchl. Unterstützung
- attrakt. Angebote, u.a. Konzerte



# Die Botschaft Jesu und die Kirche vor Ort

Was ist dabei unser Auftrag/Auftrag der Kirche vor Ort?

- Botschaft Jesu ist für alle da!
- Dadurch kann das Leben besser gelingen
- Unterstützung in schwierigen Lebenssituationen
- Teilhabe an schönen Situationen

Was hilft uns, diesem Auftrag gerecht zu werden?

- Sich selbst als Kirche verstehen
- Zeugnis geben in allen Lebenssituationen
- ... vielfältige Angebote
- ... angemessene Schulung / Unterstützung,  
besonders IT, persönliche Unterstützung
- ... Möglichkeit der Mitbestimmung



die Dorfgemeinschaft  
und die Kirche  
vor Ort

Was ist dabei unser Auftrag/Auftrag der Kirche vor Ort?

• Kirche vor Ort leben

- Gottesdienste feiern
- caritative Dienste
- Gemeinschaft leben, stärken, unterstützen

Was hilft uns, diesem Auftrag gerecht zu werden?

- hauptamtliche festangestellte Koordinatoren vor Ort
- Schulungen vor Ort für Ehrenamtliche (Wortgottesdienstleiter, Gruppenleiter (Senioren, Jugend), Liturgie)



## Mitbestimmung in unserer Pfarrei

Welche Voraussetzungen braucht es in Ihrer Pfarrei, um Mitbestimmung Ehrenamtlicher zu ermöglichen?

- PGR = Entscheidungsgremium
- klare Aufgabenverteilung

Welche konkreten Ideen zur Beteiligung der Ehrenamtlichen haben Sie?

- Projektarbeit



# Mitbestimmung unserer Pfarre

Welche Voraussetzungen braucht es in Ihrer Pfarrei, um Mitbestimmung Ehrenamtlicher zu ermöglichen?

- <sup>gelingt</sup> Hauptamtliche als Ermöglicher der Ehrenamtlichen Arbeit
- Transparenz in allen Tätigkeiten
- Würdigung jeglicher ehrenamtlicher Arbeit
- klare Abgrenzung von Zuständigkeit?
- Übertragung von Verantwortung von u. Hauptamtlichen

Welche konkreten Ideen zur Beteiligung der Ehrenamtlichen haben Sie?

Schwerpunkte setzen (inhaltliche)

Präsenz an jedem Kirchort mit Budgetverantwortung die im FBK verankert ist

→ verbindliche Ordnung



## Mitbestimmung in unserer Pfarre

Welche Voraussetzungen braucht es in Ihrer Pfarrei, um Mitbestimmung Ehrenamtlicher zu ermöglichen?

- dem Ehrenamt Raum geben (auch Seite des Pfarrers)
- Weiterbildung
- Austausch / Dialog
- Bewusstseinswandel / Akzeptanz der Anderen<sup>4</sup>
- Neuerungen positiv gegenüberstehen

Welche konkreten Ideen zur Beteiligung der Ehrenamtlichen haben Sie?

- Kommunikation zwischen den einzelnen Gremien (Kfd, Kolping, Jugendgruppen)
- Vernetzung zwischen VR, PGR und Ehrenamtlichen
- Verkündigung, Liturgie, Glaubensvermittlung



## Mitbestimmung unserer Pfarre

Welche Voraussetzungen braucht es in Ihrer Pfarrei, um Mitbestimmung Ehrenamtlicher zu ermöglichen?

- Hauptamtliche müssen offen sein und sich abstimmen
- Ehrenamtl. ernst nehmen und wertschätzen

Welche konkreten Ideen zur Beteiligung der Ehrenamtlichen haben Sie?

- Ehrenamtstag – alle zusammen
- Dankeschön-sagen
- Kirchenkaffee anbieten



## Mitbestimmung in unserer Pfarrei

Welche Voraussetzungen braucht es in Ihrer Pfarrei, um Mitbestimmung Ehrenamtlicher zu ermöglichen?

- Hauptamtliche, die Verantwortung abgeben können und dürfen.
- Wertschätzung für ehrenamtliches Engagement
- Klare Regeln; Transparenz

Welche konkreten Ideen zur Beteiligung der Ehrenamtlichen haben Sie?



## Mitbestimmung unserer Pfar

Welche Voraussetzungen braucht es in Ihrer Pfarrei, um Mitbestimmung Ehrenamtlicher zu ermöglichen?

- Mitbestimmung ermöglichen (Stückford!)
- Begrenzung von Hauptamt (Coadj. Priester) und Ehrenamt auf Augenhöhe
- mehr Rechte für den PGR

Welche konkreten Ideen zur Beteiligung der Ehrenamtlichen haben Sie?

- Kommunikation in die Gemeinde vor  
wichtigen Verkäufen in die Pfarre
- Zielgruppen Orientierte Kommunikation
- Stärke von Gruppen/Verbinden



unserer Pfar

Welche Voraussetzungen braucht es in Ihrer Pfarrei, um Mitbestimmung Ehrenamtlicher zu ermöglichen?

- jede eigene Kirchengemeinde braucht ein eigenes Pfarrgemeinderat, um vor Ort die praktische Arbeit zu leisten und zu delegieren
- offiziell gewähltes Gremium, Zugehörigkeitgefühl (= Heimatgefühl)

Welche konkreten Ideen zur Beteiligung der Ehrenamtlichen haben Sie?

- Persönliche Ansprache bzw. Talent
- Satzung, die festlegt, ~~da~~ welche ehrenamtlichen Arbeiten geleistet werden dürfen (egal welcher Pfarrer / Leiter der Gemeinde)
- wirkliches Zutrauen von ehrenamtlichen Talenten



## Mitbestimmung in unserer Pfarrei

Welche Voraussetzungen braucht es in Ihrer Pfarrei, um Mitbestimmung Ehrenamtlicher zu ermöglichen?

Mitbestimmungsgremien mit  
anderen Namen (als PGR / VR),  
Signal → neue Inhalte, neue Kompetenzen  
Beauftragung für einzelne Aufgaben  
flexible Verantwortungsübernahme  
zeitlich / sachlich begrenzte Verantwortungs-  
übernahme  
unkomplizierte Aufwandsentscheidung

Welche konkreten Ideen zur Beteiligung der Ehrenamtlichen haben Sie?

Gleichberechtigung von Haupt- und  
Ehrenamtlichen  
Vertrauen in Charismen  
Entdecken und Fördern  
Brauchen wir immer Götter 2?  
Abstimmung unter Gemeindegliedern  
Ausbau von Kommunikation-Netzwerke



# Mitbestimmung in unserer Pfarrei Plus

Welche Voraussetzungen braucht es in ihrer Pfarrei, um Mitbestimmung Ehrenamtlicher ermöglichen? v. Haupt

- Wertschätzende Ansprache
- Vertrauensvorsprung, Spielräume
- Auch "Neue" Ehrenamtliche ansprechen, Mut geben
- Klare Delegation an andere
- Vor Mitbestimmung: <sup>Besseres</sup> Kennenlernen
- "offenes Herz", Trauerhilfe-Veränderung

Welche konkreten Ideen zur Beteiligung der Ehrenamtlichen haben Sie?

- Projektarbeit, befristet, konkret, erste positive Erfahrung  
Kein Schreck: volle Verantwortung, persönl. Ansprache, nake Personen
- Weg mit Klischeephrasen:  
"noch nie so gemacht..."  
"...schon immer so gemacht!"



## Mitbestimmung in unserer Pfarrei

Welche Voraussetzungen braucht es in Ihrer Pfarrei, um Mitbestimmung Ehrenamtlicher zu ermöglichen?

- kirchliche Strukturen aufbrechen
- Perspektivenwechsel, hinzu wir sind alle Kirche
- Ehrenamtliche wirklich u. nicht alibihaftig in Verantwortung lassen  
bes. Frauen

Welche konkreten Ideen zur Beteiligung der Ehrenamtlichen haben Sie?

- Begrüß-geste am für Gottesdienste
- Engagement im Blick auf die vielfältige Not der Menschen (Gemeindecaritas?)
- Bewusst Aktivitäten an nicht kirchl. Orten (Einkaufszentrum, Gaststätten, Vereine ...)



## Die Botschaft Jesu und die Kirche vor Ort

Was ist dabei unser Auftrag/Auftrag der Kirche vor Ort?

- Gemeinschaft
- Zusammenkunft
- Glauben leben + vermitteln
- persönliche Beziehung pflegen
- persönliche Ansprache
- Zeugnis geben trotz aller Kritik
- Wohlfühlorte schaffen

Was hilft uns, diesem Auftrag gerecht zu werden?

- Ansprechpartner für Gemeinde  
(für „alte, kleine Gemeinde“)
- mehr Transparenz und Kommunikation
- Flexibilität / Rücksichtnahme auf  
Bedürfnisse der Gemeinde (Gottes-  
dienstzeiten, ...)



# Mitbestimmung in unserer Pfarrei

Welche Voraussetzungen braucht es in Ihrer Pfarrei, um Mitbestimmung Ehrenamtlicher zu ermöglichen?

- Bereitschaft + Wollen der Hauptamtlichen zur Zusammenarbeit mit Ehrenamtlichen (insbesondere Pfarre)
- Ist wirklich Mitbestimmung oder „nur“ Mithilfe gemeint?

Welche konkreten Ideen zur Beteiligung der Ehrenamtlichen haben Sie?

- Projekt- und Teamarbeit
- Problem: langfristige Verpflichtung
- Ansprechpartner und Begleitung für Ehrenamtliche
- Einbeziehung viele durch regelmäßige Informationen
- Orte/Räume schaffen für Treffen/ Aktivitäten
- Offenheit